

Wasserstoff-Infrastruktur – Besondere Anforderungen bei der Mobilität

Randbedingungen, Möglichkeiten, technische Besonderheiten, Herausforderungen



Termin

Di. 26.11.2024, 09:00 Uhr –
Mi. 27.11.2024, 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Hotel Essener Hof Sure Hotel Collection by Best
Western
Am Handelshof 5
45127 Essen

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme	1.420,00 €* Für HDT-Mitglieder 1.380,00 €* Online-Teilnahme
Für HDT-Mitglieder 1.380,00 €*	1.420,00 €* Für HDT-Mitglieder 1.380,00 €*



Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Buchung Ihrer Teilnahme finden Sie auf der [Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 03.08.2026, 22:30 Uhr

Wasserstoff-Infrastruktur – Besondere Anforderungen bei der Mobilität

Im Rahmen dieses Seminars erhalten Sie Einblicke in die Möglichkeiten einer Wasserstoffinfrastruktur insbesondere für unterschiedliche Verkehrsträger und Anwendungsbereiche in der Mobilität. Neben ersten Grundlagen von Wasserstoff und den daraus abgeleiteten Notwendigkeiten der Wasserstoffinfrastruktur werden ebenso die Fragestellung der notwendigen Randbedingungen auf der technischen und genehmigungsrechtlichen Seite beleuchtet. Verschiedene technische Umsetzungsvarianten mit den jeweiligen Vor- und Nachteilen werden aufgezeigt und die notwendigen Bedarfe für die künftige Nutzung. Für eine künftige weitgehende wasserstoffbasierte Mobilität sind die Anforderungen an die Infrastruktur weder trivial umsetzbar noch kurzfristig zu erreichen. Es bedarf einer intensiven Planung und Berücksichtigung von Synergien insbesondere in einer Hochlaufphase. Hier bietet das Seminar eine erste Orientierung, welche Randbedingungen zu berücksichtigen sind und genehmigungsrechtlichen Herausforderungen eine flächige Wasserstoffinfrastruktur für die Mobilität zu meistern hat.

Zum Thema

Regulatorische und technische Randbedingungen einer Wasserstoffinfrastruktur für Mobilitätsanforderungen. Vorstellung technischer Lösungen in Abhängigkeit von Bedarf und Investitionssummen für unterschiedliche HRS-Lösungen. Darstellung der Grundlagen für eine Wasserstoffinfrastruktur und Logistik. Möglichkeiten der Qualitätssicherung und notwendiges Equipment für die Qualitätskontrolle von HRS-Anlagen. Variantenvorstellung für kleine, mittlere und große HRS-Anlagen. Varianten einer Pipelintankstelle und einer Vor-Ort-Erzeugungstankstelle für unterschiedliche Wasserstoffmobilitätsanforderungen.

Zielsetzung

Die unterschiedlichen Varianten einer Wasserstoffversorgung und Logistik werden ebenso dargestellt wie die Möglichkeiten der Vertankung und die entsprechenden Anforderungen an die Technik. Daneben werden die regulatorischen Rahmenbedingungen einer HRS-Anlage vorgestellt. Hiermit erhalten Sie einen Überblick von HRS-Technologien und besonderen Anforderungen für die Anwendung in der Planung konkreter Projekte.

Programm

26.11.2024

09:00–17:30

Wasserstoff-Infrastruktur

Joachim Jungsbluth

Zentrum für BrennstoffzellenTechnik ZBT GmbH

- **Varianten der Wasserstoffversorgung und Logistik:**
 - Darstellung verschiedener Methoden und Strategien zur Wasserstoffversorgung und -logistik.
 - Vergleich der Effizienz und Praktikabilität der unterschiedlichen Varianten.
- **Möglichkeiten der Vertankung und technische Anforderungen:**
 - Überblick über die unterschiedlichen Vertankungsmethoden für Wasserstoff.
 - Detaillierte Anforderungen an die Technik für eine sichere und effiziente Vertankung.
- **Regulatorische Rahmenbedingungen für HRS-Anlagen:**
 - Vorstellung der gesetzlichen und regulatorischen Vorgaben für Wasserstofftankstellen (HRS-Anlagen).
 - Überblick über die aktuellen Normen und Vorschriften im Zusammenhang mit Wasserstoffinfrastruktur.

27.11.2024

09:00–17:30

Wasserstoff-Infrastruktur

Joachim Jungsbluth

Zentrum für BrennstoffzellenTechnik ZBT GmbH

- **HRS-Technologien und Anforderungen für Projektplanung:**
 - Einblick in die neuesten HRS-Technologien und deren spezifische Anforderungen.
 - Anleitung zur Anwendung dieser Technologien in der Planung konkreter Projekte.
- **Strategische Planung und Ausbau der Wasserstoffmobilität:**
 - Strategische Ansätze für den Aufbau einer Wasserstoffinfrastruktur für Mobilität.
 - Planung und Entwicklung von Wasserstofftankstellen, sowohl für kleine Betriebshöfe als auch für große Tankstellen.
 - Ausbaufähigkeit und Anpassung der Infrastruktur an den zeitlichen Hochlaufbedarf.

Referenten



Joachim Jungsbluth

Zentrum für BrennstoffzellenTechnik ZBT GmbH